



Route 14 Liefstingsbroek Vlagtwedde, 7 oder 10 km

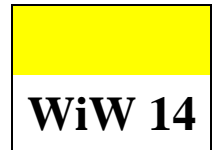
Vlagtwedde ist der Start- und Endpunkt vieler schöner Wanderungen über Eschflure, entlang von Bachtälern und durch Wälder. Befestigte Radwege, Muschelpfade, Graswege und unbefestigte Wege gewährleisten autofreie und damit angenehm ruhige Wanderungen. Hier verläuft einer der natürlichsten Teile der Ruiten Aa. Die beiden Waldstücke, an denen Sie auf dieser Wanderung vorbeikommen, der Metbroekbos bei Smeerling und der Liefstingsbroek bei Weende, sind zwei Überbleibsel der Urwälder von Westerwolde. Es sind feuchte Wälder mit einer besonderen Flora und Fauna und über 200 Jahre alten Bäumen. Naturmonumenten bekam diese Wälder durch ein Vermächtnis der Herren Schönfeld und Zandstra, die diese Gebiete zu Beginn dieses Jahrhunderts kauften, um sie vor der Abholzung zu bewahren. Neben dem Metbroekbos liegt das Eemboerveld (Punkt 6), wo Naturmonumenten eine Herde Lakenvelder (eine alte niederländische Rinderrasse) zur Begrasung einsetzt. Durch selektive Beweidung entsteht in den höher gelegenen Teilen ein Erlenwald und in den tiefer gelegenen Teilen entwickelt sich ein abwechslungsreiches Grasland mit Orchideen und Klappertöpfen. Der Dicke Eikweg (Punkt 9) verdankt seinen Namen einer riesigen Eiche mit einem Stammumfang von über vier Metern, die hier mehrere Jahrhunderte lang im Garten eines Bauernhauses gestanden hat. Anschließend wandern Sie entlang des Liefstingsbroek (am Rondweg entlang; bei Punkt 10), einem der artenreichsten feuchten Laubwälder der nördlichen Niederlande. Um der Fauna völlige Ruhe zu gönnen, darf man diesen Wald nur in Begleitung von Mitarbeitern von Naturmonumenten betreten. Die größten Bedrohungen für den Wald bestehen in einer Versauerung über die Luft und in der Austrocknung durch den Wasserentzug für die angrenzenden Ackerflächen. Indem ein Teil des Ellersinghuizervelds unter Naturschutz gestellt wird, kann ein höherer Grundwasserstand im Wald erhalten bleiben. Ein Teil des Naturgebietes wird abgegraben, damit wieder Heideflächen und karges Grasland entstehen können. An der niedrigsten Stelle wird ein Teil des Moors bzw. der Schlenken in ihren ursprünglichen Zustand zurückversetzt (Situation von 1850). Davon können Pflanzen wie Sonnentau, Pillenfarn und Laichkräuter profitieren. Das Gehölz wird weitgehend entfernt, um das Gebiet wieder offen zu gestalten. Durch die Anpflanzung von Bäumen am Rande des Liefstingsbroek entsteht ein allmählicher Übergang zu dem jahrhundertealten Flachlandurwald. Die Gehölze entlang der höher gelegenen Eschflure werden renaturiert. So entsteht eine Kulturlandschaft, die an die des frühen 19. Jahrhunderts erinnert. Durch die Einrichtung von Verbindungszonen will Naturmonumenten dafür sorgen, dass die Tiere, die von Natur aus in diesem Gebiet leben, nicht mehr auf isolierten Inseln leben, sondern sich von einem Gebiet zum anderen bewegen können. Sogar die Wiederansiedlung der Ringelnatter in diesem Gebiet gehört zu den Möglichkeiten.

Route 14 Liefstingsbroek Vlagtwedde, 7 oder 10 km

Start: Parkplatz Sporthalle Westerwolde aan de Wischmei 4b, Vlagtwedde.

Bitte beachten Sie, dass Hunde im Begrasungsgebiet an den Punkten 6, 17 und 20 angeleint werden müssen.

Die gesamte Route ist mit gelb-weißen Aufklebern mit der Aufschrift WIW 14 markiert.



1. Vom Parkplatz an der Sporthalle aus **rechts** abbiegen und dann gleich wieder **rechts** auf den schmalen Pfad hinter der Sporthalle (Oude Poelweg).
2. Die Straße **überqueren** (Vorsicht!), **rechts** auf den Radweg abbiegen und dann die erste Straße **links**, Onstwedderweg.
3. An Hausnummer 31 **links** abbiegen auf den Muschel-/Sandpfad (Metbroekweg), über eine kleine Brücke.
4. An der Gabelung **rechts** halten.
5. Die Brücke überqueren und dann **links** in den Wald hineingehen.
6. Der Pfad schlängelt sich durch den Wald bis zu einem Klapptor. Hinter dem Tor folgen Sie dem J. Hemerikpad. (Hunde müssen hier angeleint werden). Auf Ihrer linken Seite kommen Sie an einem Haus vorbei, dann folgt ein Tor und dahinter kommen Sie auf eine Asphaltstraße (Eemboerveldweg), hier biegen Sie **links** ab.
7. Der Eemboerveldweg geht in den Beneden Markeweg über, Sie bleiben auf der Asphaltstraße.
8. An der Kreuzung mit dem Harpelerweg gehen Sie **geradeaus**, Beneden Markeweg (Schotterweg). (Etwa in der Mitte steht eine WIW-Bank).
9. Am Ende der Straße **rechts** abbiegen (Dikke Eikweg).

(Die kurze Route von 7 km biegt hier nach **links** ab (am Wanderknotenpunkt 59) und nach 200 Metern wieder **links**, Harpelerweg. Danach weiter bei Punkt 16).

10. Der Dikke Eikweg geht in den Rondweg über und dann in einen Weg mit Muschelpfad.
11. Am Ende des Weges **rechts** abbiegen (Weenderstraat), auf den Radweg (entlang der Straße).
12. Vor Hausnummer 54 **links** abbiegen, die Straße überqueren (Achtung!), in den Doene Esweg einbiegen und diesem folgen. Dieser Weg führt durch ein Waldstück und biegt dann nach links ab. (Auch hier steht eine WIW-Bank).
13. Am Bauernhof **links** abbiegen.
14. Am Ende des Schotterweges, an der Einfahrt zum Bauernhof, die Weenderstraat **überqueren** (Vorsicht!) und **rechts** auf den Radweg abbiegen.
15. An der ersten Straße **links** abbiegen (Harpelerweg).
16. An der ersten Straße **rechts** abbiegen (Winselweg).
17. Am ersten Muschelpfad **rechts** abbiegen, auf den Metbroekweg, und dann gleich **rechts** durch das Klapptor von Naturmonumenten gehen. (Hunde müssen hier angeleint werden). Den ersten Sand-/Grasweg nicht beachten.
18. Über die kleine Brücke, dem Weg bis zum Radweg an der Weenderstraat folgen.
19. **Rechts** auf den Radweg abbiegen und nach ± 50 Metern hinter dem Schild Ellersinghuizen die Straße **überqueren**.

20. Dem Pfad nach **links** entlang einer Baumreihe folgen. (Hunde müssen hier angeleint werden).
21. Am ersten Seitenpfad **links** und über die kleine Brücke gehen.
22. Über die nächste kleine Brücke, dann **rechts** in Richtung der Siedlung gehen. (Hier kommen Sie an einem Obstgarten von Naturmonumenten vorbei).
23. Am Ende des Gehwegs **links**, der Straße bis zum Parkplatz an der Sporthalle folgen.

Haben Sie **Anmerkungen oder Fragen** über die Wanderung oder sind Ihnen irgendwelche Unrichtigkeiten bei der Beschreibung aufgefallen? Melden Sie es uns gerne über das Kontaktformular auf der Website oder per E-Mail an: info@wandeleninwesterwolde.nl

Sponsor dieser Route:



<http://www.bijthijs.com/>

Liebe Wanderfreunde,
hat Ihnen diese Wanderung gefallen? Die Stiftung Wandern in Westerwolde bietet 40 Wanderrouen durch Westerwolde und den 100 km langen Westerwoldepad an. Unsere fast 100 ehrenamtlichen Helfer bemühen sich intensiv darum, dass die Wege dieser Wanderungen klar erkennbar und gut begehbar bleiben. Um dies auch in Zukunft tun zu können, würden wir uns über Ihre finanzielle Unterstützung freuen. Über den nachstehenden QR-Code gelangen Sie auf eine Zahlungsseite, auf der Sie den Betrag selbst anpassen können.
Wir bedanken uns im Namen aller Wanderfreunde.



